

fürbt er vñ beschneidts vñ amtet die mit leo mist/affen  
mist vñ schwein mist vñ schof mist. Daz bedeutet er her  
nach do er dē wein gertunckē het vñ truncken was wor  
den vñ sein iüngstē sun verpotē het das sagt er dz er der  
vier tier mist darzū het gelegt dē leütē zū einer lex wam  
etlich werde vō wein küne als der leo etlich vnkeüsch  
als die schwein etlich seltsam als die affen etlich senst  
als die schaf vñ darumb was ett wē den fräuen zū rom  
ein iar verpoten wein zū trincken.

Wie der ander vend ein gestalt haben sol vñ  
was er auff dem schachzabel bedeuten seip.



legt irer  
die d bñcher mit kum  
vñ was sy hōrn dz recht ist  
vñ arbeit habē vñ sölle schzabel be deütet was  
vone dē vñ do te vñ arbeit vñ dē vñ dē vñ dē  
zē schüsseln esse do w vñ dē vñ dē vñ dē  
verschmecht er vñ sprach Sag die arbeiter vñ bep  
eures güez mir ist lieber dz ich armer te  
piet dan dz ich meier edeln ritterschaft krafft vñ vñ eñ  
keit vmb güt verkauft wān es hat ein böß ende so mā  
durch güt last dz man mit gewallt vñd durch recht tūn  
sol also sagt auch Helimandus dz einest eñ vñd sprech dē  
andern fragt w3 mā im het geben vñ dz wort do sprach